



Stadtblatt TITTMONING



tittmoning.de

Aktuelle Bürgerinformationen aus dem Rathaus

Ausgabe 17

Januar 2026



Mit Blick nach vorne

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

zum Jahreswechsel blicken wir dankbar auf ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Zahlreiche Projekte konnten im vergangenen Jahr umgesetzt und wichtige Vorhaben für unsere Stadt vorangebracht werden. Das gemeinsame Engagement von Stadtrat, Verwaltung, Vereinen, Ehrenamtlichen und Bürgerschaft bildet das Fundament für eine positive Entwicklung unserer Stadt mit allen Ortsteilen.


Der Blick richtet sich nun nach vorne: Für das Jahr 2026 sind bereits mehrere Projekte in der Haushaltsplanung vorgesehen, mit denen wir die Zukunft unserer Stadt weiter gestalten wollen. Besonders im Blick haben wir die zeitgemäße und kindgerechte sowie gleichzeitig finanziell leistbare Planung der Ganztagsbetreuung an unserer Grundschule mit Mensa, denn alle Kinder sollen die gleichen Chancen und die besten Bildungsvoraussetzungen für ihr späteres Leben erhalten.

Weitere Schwerpunkte sind der flächendeckende Breitbandausbau im gesamten Gemeindegebiet und die Fahrzeugbeschaffungen für die Tittmoninger und die Törringer Feuerwehren. Auch im kommenden Jahr stehen damit wichtige Entscheidungen und Weichenstellungen an, die mit Augenmaß und Verantwortung getroffen werden.

Ein besonderes Jahr wird 2026 auch aus demokratischer Sicht: Am 8. März finden die Kommunalwahlen statt. Ab dem 1. Mai beginnt anschließend die neue Amtszeit des Stadtrates. Dies ist ein besonderer Moment für unsere Stadt, in dem Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, die künftige Ausrichtung unserer Heimatstadt aktiv mitzubestimmen.

Ich danke Ihnen allen herzlich für Ihr Vertrauen, Ihre Mitwirkung und Ihr Interesse am kommunalen Geschehen. Für das neue Jahr 2026 wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben vor allem Gesundheit, Zuversicht und alles Gute.

Mit den besten Wünschen

Ihr

 Andreas Bratzdrum
 Erster Bürgermeister

Stadt Tittmoning segnet Haushalt 2026 ab

Zum Ende dieses ereignisreichen Jahres 2025 hat der Tittmoninger Stadtrat am 16. Dezember noch den Haushalt für 2026 auf den Weg gebracht. Mit 18 zu 2 Stimmen wurde er mit einem Gesamtvolumen von rund 24,2 Millionen Euro verabschiedet.

Zahlreiche Maßnahmen konnten 2025 abgeschlossen werden: Die Sanierung des Kindergartens Törring und des Burghauser Tors, der Neubau der Krankenhausbrücke und des Mehrgenerationenparks in Asten und auch die Erschließung des Baugebiets Am Alten Bahnhof (mehr dazu auf Seite 2).

Zu den nächsten, größeren Investitionen im Jahr 2026 gehören aus baulicher Sicht die Sanierung der Stadtmauer in den Bereichen Gerberberg und Mühlenstraße, der Ausbau der Staatsstraße 2105 bei Kay sowie der Umbau der Grundschule zur Offenen Ganztagschule (OGTS) mit

Mensa. Seit dem Schuljahr 2025/26 wird die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder bereits als Testlauf im Rahmen einer Offenen Ganztagschule organisiert. Ab dem Schuljahr 2026/27 haben Eltern dann einen gesetzlichen Anspruch auf eine Ganztagsbetreuung für ihre Grundschulkinder in der 1. Klasse.

Die größten Ausgabegruppen im Verwaltungshaushalt sind unter anderem die Kreisumlage mit 6 Millionen Euro und die Personalausgaben mit rund 5,9 Millionen Euro. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr um 50.000 Euro gestiegen, was hauptsächlich tariflichen Anpassungen geschuldet ist. Zum Haushaltsausgleich ist es notwendig, dass 283.200 Euro der Allgemeinen Rücklage entnommen werden, dafür müssen erneut keine neuen Kredite aufgenommen werden.

Neue Ausstattungen, neue Energieversorgungen, mehr Wirtschaftlichkeit

Die Feuerwehren und Vereine erhalten 2026 notwendige Unterstützungen, so z.B. die Tittmoninger Feuerwehr für ein neues Mehrzweckfahrzeug und die Feuerwehren Kirchheim und Törring für den Ausbau der Gerätehütte bzw. Fahrzeughalle.

Das Windkraftprojekt Rampelsberg wird weiter vorangetrieben. In seiner Dezem-

ber-Sitzung hat der Tittmoninger Stadtrat dem geänderten Konsortialvertrag zugestimmt. Dieser beinhaltet nun auch eine Öffnungsklausel, die weiteren Gemeinden den Einstieg in die Kooperation ermöglicht. Wie berichtet, plant die Stadt Tittmoning gemeinsam mit der Chiemgau GmbH sowie den Gemeinden Palling und Taching a. See, Windkraftanlagen im Windvorranggebiet 50 am Rampelsberg zu entwickeln, um die regionale Wertschöpfung zu sichern und die heimische Wirtschaft durch eine nachhaltige Energieversorgung zu stärken. Nach derzeitigem Planungsstand können voraussichtlich bis zu vier Windenergieanlagen errichtet werden.

Ein großes Investitionsthema bleibt auch 2026 die Breitbandversorgung in der Stadt Tittmoning. Die voraussichtlich anfallende erste Rate aus dem Gigabit-Förderverfahren stellt mit 42,85 Prozent oder 2,1 Millionen Euro den größten Einzelposten im Vermögenshaushalt dar.

Der Ausblick bis 2029

In der Finanzplanung bis 2029 fallen neben Darlehenstilgungen vor allem weitere Zuschüsse an Vereine und Feuerwehren sowie Ausgaben für statische Maßnahmen in der Burg und für die OGTS mit Schulmensa ins Gewicht. Außerdem der Straßenausbau, die Umgestaltung des ehemaligen Klostersgartens sowie des Stadtplatzes. Hier soll 2026 der entsprechende Planungswettbewerb starten.

Stadtratssitzungen

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates finden am **15.01.**, **12.02.** und **24.03.** statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Über die geplanten Bürgerversammlungen im Jahr 2026 berichten wir in der März-Ausgabe des Stadtblattes.



Haushalt 2026

Seite 1

Am Alten Bahnhof:
Bau der ersten Wohnanlage beginnt
Abgeschlossene Baumaßnahmen
Geplante Baumaßnahmen

Seite 2

Kommunalwahl 2026
Blaualgen im Leitgeringer See
ABS 38: Beschlüsse aus der
letzten Sondersitzung

Seite 3

Waldkindergarten „Waldeulen“
ist selbstständig
Seniorennachmittage
der Stadt Tittmoning
„Leih-Omas & Opas“ gesucht

Seite 4

Veranstaltungen Januar-März
Gut zu wissen
Beiblatt

Abgeschlossene Baumaßnahmen 2025

- ➔ **Burghauser Tor:** Im November war es soweit: Nach einer letzten Straßenspernung – bedingt durch den Gerüstabbau – wurde die Instandsetzung des Burghauser Tors offiziell für beendet erklärt. Wie berichtet, mussten erforderliche Maßnahmen, wie die Sanierung der Durchgänge und des Dachs, ein Neuanstrich oder auch die Erneuerung des Balkongeländers, in den vergangenen Monaten durchgeführt werden. Jetzt ist der Stadtplatz wieder uneingeschränkt erreichbar und auch die Ampelanlage wurde abgebaut. Die Entscheidung, die Durchfahrt steinsichtig auszuführen, war die richtige, was erste Rückmeldungen aus der Bevölkerung bestätigen.
- ➔ **„Krankenhausbrücke“:** Auch diese Baumaßnahme konnte im Dezember fertiggestellt und die neue Brücke offiziell eingeweiht werden. An einem Abriss der alten Brücke führte aufgrund von festgestellten, erheblichen Mängeln kein Weg mehr vorbei. Der öffentliche Weg wird vor allem von Fußgängern gern genutzt und dient als wichtige, barrierefreie Verbindung zwischen Altstadt und Ponlachgraben. 
- ➔ **Kirchenparkplatz Asten:** Mit der Errichtung einer Stützmauer wurde der Parkplatz etwas vergrößert und außerdem, wie seit vielen Jahren gewünscht, deutlich fußgängerfreundlicher gepflastert. Zudem sind zwei Behindertenparkplätze entstanden. Die Glas- und Papiercontainer, die in der Bauzeit umplatziert werden mussten, befinden sich wieder an ihrem gewohnten Standort.
- ➔ **Mehrgenerationenplatz Asten:** Die Spielgeräte stehen zwar schon, bis sie aber tatsächlich bespielt werden können, dauert es noch ein paar Monate. Die Baumaßnahme befindet sich auf der Zielgeraden und je nach Wuchs der neuen Rasenfläche soll der Platz ab Mai 2026 genutzt werden. Asten freut sich auf einen Treffpunkt für Groß und Klein, unter anderem mit Schaukelanlagen, Kletterbaumhaus und Fitnessanlage. Die Einweihung wird im Frühjahr stattfinden.

Geplante Baumaßnahmen 2026/2027:

In der November-Sitzung des Tittmoninger Stadtrates hat das Staatliche Bauamt Traunstein zwei Groß-Projekte vorgestellt. Zum einen den **Ausbau der Staatsstraße 2105 bei Kay**. Im Sommer oder Herbst 2026 sollen die Arbeiten beginnen, mit dem Ziel, die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer deutlich zu erhöhen. Zu den geplanten Maßnahmen gehören eine Verbreiterung der Fahrbahn, ein Geh- und Radweg, eine Linksabbiegespur nach Kay und eine Unterführung mit Treppenanlage. Die Stadt Tittmoning soll laut Staatlichem Bauamt Traunstein während der Bauzeit so wenig wie möglich belastet werden. Dennoch werden Umleitungen und Vollsperrungen unumgänglich sein.



Die zweite, geplante Baumaßnahme betrifft den **Gerberberg**. Hier werden frühestens im Herbst 2026 die Ausbau- und Sanierungsarbeiten auf der Staatsstraße 2106 beginnen. Nach dem Abriss des Gebäudes N° 10 („Riedel-Haus“) wird ein durchgängiger Gehweg auf der Südseite der Straße entstehen, der Ponlachbach wird an dieser Stelle freigelegt. Auch die historische Stadtmauer soll saniert werden, eingebettet in eine kleine Grünanlage. Die Verkehrssicherheit und der Hochwasserschutz sollen dadurch deutlich verbessert werden.

Eines der Herzstücke der Burg Tittmoning, der sogenannte „**Troadkasten**“, muss ebenfalls saniert werden. Um 1427/28 wurde der viergeschossige Bau mit hohem Halbwalmdach aus Tuffquader errichtet – seit 2004 ist dort das Gerbereimuseum untergebracht. Da das Bauwerk in den vergangenen 200 Jahren massive Schäden erlitten hat, lautet das

oberste Ziel die Bausubstanz nachhaltig zu sichern, um den Getreidekasten als kulturelles Erbe der Stadt weiter zu erhalten. Für die Instandsetzung erhält das Baudenkmal 900.000 Euro sowie ein Darlehen in Höhe von 37.000 Euro aus dem Entschädigungsfonds. Den Scheck durften Erster Bürgermeister Andreas Bratzdrum sowie Dritter Bürgermeister und Burgreferent Dirk Reichenau im Dezember vom Bayerischen Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Markus Blume und der Bayerischen Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber entgegennehmen.



Um die historische Altstadt verkehrstechnisch zu entlasten und mehr freie Flächen am Stadtplatz zu schaffen, sollen in der **Wasservorstadt** weitere, öffentliche Parkplätze errichtet werden. Östlich des Siechenbachs wurde bereits ein Ersatzlaichgewässer angelegt, da der bestehende Tümpel aufgrund der nicht dauerhaft gewährleisteten Wasserführung und der zwischen dem Siechenbach und dem Tümpel verlaufenden Gemeindestraße als Laichgewässer für den Springfrosch nicht geeignet ist. Anstelle der bisherigen Wasserfläche sollen zusätzliche Ausweichstellplätze zur Entlastung des Stadtplatzes angelegt werden.



Erschließung „Am Alten Bahnhof“ abgeschlossen:

Bau der ersten Wohnanlage beginnt

Die Erschließung des Baugebiets „Am Alten Bahnhof“ in Tittmoning ist abgeschlossen. Wie geplant wurden alle notwendigen Arbeiten bis Ende des Jahres zu Ende gebracht, zuletzt noch die Oberflächenherstellung der Straßen und Parkplätze. Als Nächstes steht nun die Errichtung der ersten Wohnanlage des „neuen Stadtteils“ nahe der Altstadt auf dem Plan. Im vergangenen Oktober gab der Bauausschuss in seiner Sitzung bereits grünes Licht für den Neubau mit 22 Wohnungen, Gemeinschaftseinrichtungen mit Waschsalon, Gästeappartements, Dachgarten und Tiefgarage. Start der Bauarbeiten ist für 2026 vorgesehen.

Interessierten Bauherren und Investoren bietet die Stadt vier weitere Parzellen zum Verkauf an, um auf dem insgesamt fast 28.000 m² großen Gelände in den nächsten Jahren dringend benötigten, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Ent-

stehen sollen rund 160 Wohneinheiten im Geschosswohnungsbau, als klassische Etagenwohnungen, in Form von Maisonette-Wohnungen über mehrere Etagen oder als gemeinschaftliche Wohnformen, etwa für ältere Menschen. Möglich sind Eigentums- und Mietwohnungen, geförderter, wie freier Wohnungsbau, genossenschaftliche Modelle und Baugemeinschaften. Die Stadt setzt dabei auf hohe Standards für Qualität, Nachhaltigkeit, Immissionsschutz, Energieeffizienz und Barrierefreiheit. Alle neu entstehenden Gebäude werden an das Fernwärmenetz angeschlossen und mit Glasfaseranschlüssen versehen sein.

Weitere Informationen sind auch unter www.alterbahnhof-tittmoning.de zu finden. Gerne steht natürlich auch die Stadt für telefonische oder persönliche Gespräche zur Verfügung.



Impressum

Herausgeber: Stadt Tittmoning, Stadtplatz 1, 84529 Tittmoning

Verantwortlich: Erster Bürgermeister Andreas Bratzdrum

Redaktion: Magdalena Kellndorfer

Layout: PROFIL medien&design, Christian Günther

Druck: OrtmannTeam GmbH, Ainring

100% Recyclingpapier, FSC-zertifiziert, Blauer Engel, EU Ecolabel, Biodruckfarbe auf Pflanzenölbasis

Auflage: 3.100 Stück · Redaktionsschluss: 17. Dezember 2025

© Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt,

Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Bildrechte, soweit nicht anders vermerkt, bei der Stadt Tittmoning

Kontakt, Fragen, Anregungen: stadtblatt@tittmoning.de

Wegen der leichteren Lesbarkeit verwenden wir für die Bezeichnung von Personengruppen (m/w/d) durchgängig die männliche Form.

Download Stadtblatt: www.tittmoning.de/de/rathaus/presse/stadtblatt.php
Stadtblatt-Abo per E-Mail auf Nachfrage an stadtblatt@tittmoning.de

Kommunalwahlen in Bayern: Das müssen Sie wissen

Am Sonntag, den 8. März 2026, finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. Bei dieser Wahl werden die kommunalen Vertretungen in den Städten, Gemeinden, Märkten und Landkreisen des Freistaates neu gewählt - Bürgermeister, Landräte, Gemeinde- und Stadtratsmitglieder sowie Kreisräte. Die Wahlperiode beträgt sechs Jahre. Außerhalb des Turnus finden nur einzelne Wahlen bei vorzeitigen Amtswechseln statt, wie z. B. die Landratswahl im Landkreis Traunstein 2025.

Warum sollte ich wählen?

Die Kommunalwahlen sind von großer Bedeutung, da sie die Grundlage für die kommunale Selbstverwaltung bilden. Die Entscheidungen der gewählten Vertreter haben direkten Einfluss auf den Alltag der Menschen – von Bildung und Straßenbau über soziale Dienstleistungen und Freizeit bis hin zum Umweltschutz. Um sicherzustellen, dass die gewählten Vertreter die Interessen der Bevölkerung angemessen repräsentieren, ist eine hohe **Wahlbeteiligung** entscheidend.

Wer wird in Tittmoning gewählt?

Auch die Stadt Tittmoning wählt einen neuen- oder „alten“ Bürgermeister- bzw. eine Bürgermeisterin sowie einen neuen Stadtrat (20 Mitglieder). Stand heute (17.12.2025) ist bekannt, dass sich Erster Bürgermeister Andreas Bratzdrum (CSU) und die aktuelle Zweite Bürgermeisterin Barbara Danninger (FW) wieder zur Wahl stellen. Außerdem hat Sebastian Gruttauer (AFD) angekündigt, seine Kandidatur für das Bürgermeisteramt fristgerecht einzureichen. Der Wahlausschuss wird am 20. Januar über die Zulassung der Wahlvorschläge entscheiden. Wird am 8. März kein mehrheitliches Ergebnis erzielt, kommt es am **22. März zu einer Stichwahl** um das Bürgermeisteramt.

Wer darf wählen bzw. gewählt werden?

Das **aktive Wahlrecht**, also das Recht zu wählen, haben alle Unionsbürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens zwei Monaten im Landkreis Traunstein bzw. der Stadt Tittmoning ih-

ren „Lebensmittelpunkt“ haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Beim **passiven Wahlrecht** wird zwischen der Stadtratswahl (Kreistag) und der Wahl des Ersten Bürgermeisters oder der Ersten Bürgermeisterin unterschieden:

Für die Wahl zum **berufsmäßigen Ersten Bürgermeister** kann auch eine Person gewählt werden, die weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Stadt hat. Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 39 Abs. 2 GLKrWG nicht wählbar ist.

Für das **Amt eines Stadtratsmitglieds** (einer Kreisrätin oder eines Kreisrats) ist jede Person wählbar, die am Wahltag Deutsche (im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes) oder Unionsbürger ist, außerdem das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten im Wahlkreis eine Wohnung hat, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben, sich im Wahlkreis gewöhnlich aufhält. Wer die Wählbarkeit infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres seit dem Wegzug in den Wahlkreis zurückkehrt, ist mit dem Zuzug wieder wählbar. Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 21 Abs. 2 GLKrWG nicht wählbar ist.

Wie wird gewählt?

Wer am 8. März nicht in einem **Wahllokal** wählen will oder kann, hat die Möglichkeit, die **Briefwahl** zu nutzen. In diesem Zusammenhang bittet die Stadt darum, **die Unterlagen rechtzeitig zu beantragen** sowie an eine rechtzeitige Rücksendung zu denken, sollte diese per

Post erfolgen. Schnell und unkompliziert kann man die Unterlagen z. B. über den QR-Code beantragen, der auf der Wahlbenachrichtigung zu finden ist. Diese erhält jeder Wahlberechtigte per Post bis spätestens 15. Februar. Aber auch auf der Website der Stadt wird der Link zum Beantragen der Briefwahlunterlagen dann freigeschaltet. Ab 16. Februar 2026 sind die Briefwahlunterlagen zusätzlich bei der Stadt/im Rathaus erhältlich und es be-

Wahlhelfer

Die Stadt Tittmoning bedankt sich an dieser Stelle bereits jetzt bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Unterstützung bei der Kommunalwahl 2026. Wer sich in Zukunft ebenfalls als Wahlhelfer bzw. Wahlhelfer einbringen möchte, kann sich dafür jederzeit bei der Stadtverwaltung bewerben. Bei Fragen zur Kommunalwahl steht Ihnen das Wahlamt der Stadt Tittmoning gerne zur Verfügung.

Die amtlichen Bekanntmachungen im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am **08. März 2026** erfolgen an der separaten Anschlagtafel am Rathaus der Stadt Tittmoning, Stadtplatz 1, 84529 Tittmoning. Zudem sind sie auf der Website der Stadt Tittmoning unter www.tittmoning.de einsehbar.



Blualgen im Leitgeringer See: Das sind die nächsten Schritte

Wie kann eine erneute Blualgen-Bildung am Leitgeringer See künftig vermieden werden? Bei einer Informationsveranstaltung im Tittmoninger Rathaus kamen im Dezember behördliche Vertreter des Wasserwirtschaftsamtes Traunstein (WWA), des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE), des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging (AELF) sowie der Initiative bodenständig mit Erstem Bürgermeister Andreas Bratzdrum, Mitgliedern des Stadtrates und betroffenen

Anliegern zusammen, um die Problematik gemeinsam zu erörtern. Da bisher keine eindeutige Ursache für die erneute Algenbildung ausgemacht werden konnte, plant die Stadt gemeinsam mit dem WWA eine monatliche Probeentnahme an allen fünf Zuflüssen sowie zwei bis drei zusätzliche Entnahmen bei starkem oder länger anhaltendem Regen. Die Maßnahme ist vorerst für ein Jahr angesetzt und beginnt im Januar 2026. Außerdem wird der Abfluss über den Spöttlbach verbessert.



Vertreter der beteiligten Fachbehörden mit betroffenen Anliegern und Stadtratsmitgliedern beim Gespräch im Tittmoninger Rathaus

Bahnausbau „ABS 38“: Beschlüsse aus der letzten Sondersitzung des Stadtrates

Bis einschließlich 2. Januar 2026 haben bzw. hatten betroffene Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, **Einwände gegen die Ausbaupläne der Bahnstrecke München-Mühldorf-Freilassing** beim dafür zuständigen Eisenbahn-Bundesamt einzureichen. Die Stadt Tittmoning ist dabei auch mit mehreren Straßen- und Eisenbahnüberführungen betroffen und hat im Rahmen des Anhörungsverfahrens beschlossen, Folgendes gegen die Planung vorzubringen:

- ➔ Das Kreuzungsbauwerk bei Moosen soll wie geplant neu errichtet werden.
- ➔ Das Kreuzungsbauwerk bei Mittereich soll wie geplant neu errichtet werden.
- ➔ Das Kreuzungsbauwerk bei Hausmoning soll wie geplant neu errichtet werden.
- ➔ Die Straßenüberführung Mühlham soll ersatzlos zurückgebaut werden. Die Anbindung der landwirtschaftlichen Grundstücke auf der Westseite der Bahnlinie soll stattdessen über den bestehenden und gewidmeten Feld- und Waldweg von Lanzing her erfolgen.
- ➔ Im Bereich der bestehenden Eisenbahnüberführung bei Lanzing wird vorgeschlagen, die Brücke um ca. 250 bis 300 m in Richtung Süden zu verschieben. Sollte der Vorschlag im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens jedoch keine Zustimmung finden, soll der Ausbau analog der eingereichten Unterlagen zur Planfeststellung erfolgen.
- ➔ Die Straßenüberführung bei Wallmoning soll ersatzlos zurückgebaut werden. Die Zufahrt zu den Waldgrundstücken soll stattdessen über Wege von Murschall, Wiesenart und Hainbuchreut her erfolgen.
- ➔ Die Stadt Tittmoning beantragt, den Erhalt der drei Gleise im Bahnhof Wiesmühl dauerhaft zu gewährleisten, da die drei Gleise essenziell für den Regionalverkehr sind.

Die Waldeulen fliegen weiter:

Waldkindergarten Tittmoning ist selbstständig

Seit 2010 gibt es in Tittmoning den Waldkindergarten „Waldeulen“. Ursprünglich war er eine Außenstelle des Benedikt-Kindergartens – doch seit dem 1. Januar 2025 dürfen die Waldeulen nun auf eigenen Füßen stehen. „Wir freuen uns sehr über diesen Schritt, jetzt können wir unsere Ideen und unser Konzept noch freier gestalten – ganz im Sinne der Kinder und der Natur“, sagt Waldkindergartenleitung Katharina Kuhn. Im Mittelpunkt der täglichen Arbeit steht das Miteinander – sowohl unter den Kindern als auch mit den Eltern. „Bei uns wird jeder gehört“, betont das Team. Zusammenarbeit und Gemeinschaft sind zentrale Werte, die den Alltag im Waldkindergarten prägen.

Die Waldeulen sind in Tittmoning fest verwurzelt und aktiv am städtischen Leben beteiligt. Ob bei Veranstaltungen, Umweltaktionen oder kulturellen Angeboten – der Kindergarten ist stets engagiert dabei. Regelmäßig sammeln die Kinder Müll an der Au, unternehmen Spaziergänge und Wanderungen z.B. in Meggenthal oder entlang der Salzach und beteiligen sich begeistert an der „Rama Dama“-Aktion. Auch Führungen durch die Burg Tittmoning, sowie Erkundungen zu Geschichte und Kultur gehören zum Jahresprogramm. Neben dem Naturerlebnis, im Einklang im Jahreszeitenkreislauf und der Natur, kommen auch Gemeinschaftsaktionen mit den Familien nicht zu kurz:

Kutschfahrten, Familienwanderungen, gemeinsames Kochen oder Backen sowie Gärtnern mit den Kindern, bereichern das Kindergartenjahr. Beim Georgi-Ritt fährt der Kindergarten sogar seit drei Jahren regelmäßig mit der Kutsche im Zug mit. Ein besonderer Dank gilt dem Landschaftspflegeverband aus Traunstein, stellvertretend Herr Oliver Kattner, der den Waldkindergarten tatkräftig unterstützt – etwa durch gemeinsame Aktionen wie Nistkästen bauen und aufhängen und der Pflege besonderer Biotope in der Au.

Ende des zurückliegenden Jahres durften sich die Waldeulen noch über eine besondere Auszeichnung freuen: Sie

erhielten das Zertifikat „Wander-Kita“ des Deutschen Wanderverbandes aus Kassel. Diese Anerkennung wurde in Kooperation mit dem Alz-Ruperti-Wanderwege-Verein aus Trostberg, unter Vorsitz von Burghard Schnell und Wanderführerin Jutta Cappel, die mehrmals uns bei den Wanderungen begleitet hat, möglich gemacht. Darauf ist das gesamte Team zu Recht stolz – denn Wandern, Naturerleben und Spielen gehören für die Waldeulen untrennbar zusammen. Der Waldkindergarten Tittmoning zeigt eindrucksvoll, wie naturnahes Lernen, mit allen Sinnen, Bewegung und Gemeinschaft Hand in Hand gehen können



Zeit für Gespräche und geselliges Beisammensein:

Die Seniorennachmittage im Tittmoninger Rathaus

Die ernstesten Themen werden meist vor der Tür gelassen, wenn sich die Tittmoninger Seniorinnen und Senioren jeden zweiten Donnerstag im Monat zu Kaffee und Kuchen im Rathaus treffen. Es soll vor allem geratscht und gelacht werden – und der Alltag, der oft ernst genug ist, wird für ein paar Stunden hintenangestellt. Seit September 2025 leitet Sandra Noetzel den Seniorennachmittag der Stadt Tittmoning. Und sie macht es mit viel Freude und Hingabe. Unterstützt wird sie dabei von Elisabeth und Klaus Seifert. „Es ist gut, dass jetzt auch ein Mann mit dabei ist“, sagt Sandra Noetzel. So „trauen“ sich künftig vielleicht auch noch ein paar mehr Männer zu den Treffen. Bei vielen Senioren stehen die Termine dick im Kalender und sind ein fester Bestandteil des Monats. Ein Tag, auf den sie sich freuen. An dem sie zusammenkommen, um sich auszutauschen und einfach ein paar gesellige Stunden miteinander zu verbringen. Bei manchen sind auch schon richtige Freundschaften entstanden. Fehlt jemand, fällt das auf. Es wird nachgefragt und nachgeforscht. „Dass man gesehen wird, ist unglaublich wichtig“, weiß Sandra Noetzel. Denn die Einsamkeit spielt im Leben der Senioren oft eine große Rolle. Und die Treffen sollen dem ein wenig entgegenwirken.

Besonders „zünftig“ war es 2025 beim großen Oktoberfest. Es wurde festlich dekoriert, musiziert und gesungen (siehe Foto). Das soll es auch 2026 wieder geben. Insgesamt sind 10 Termine geplant, die auf der Website der Stadt und auch im Veranstaltungskalender des Stadtblatts (pro Quartal) zu finden sind. Keine Treffen gibt es 2026 im Mai aufgrund des



Christi-Himmelfahrts-Tags und im August. Da ist Sommerpause.

Zum Seniorennachmittag sind Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahre herzlich willkommen. Der Zugang über die hintere Rathhaustüre ist barrierefrei. Am Ende des Nachmittags werfen die Senioren Geld in ein Sparschwein. Was jedes Jahr zu Beginn des Sommers nicht aufgebraucht ist, wird für einen Ausflug in die nähere Umgebung verwendet, bei dem die Senioren ins Wirtshaus eingeladen werden. St. Radegund war in den vergangenen Jahren oft ein beliebtes Ziel – welcher Ausflugsort als nächstes anvisiert wird, steht noch nicht fest. Das entscheiden die Seniorinnen und Senioren natürlich zusammen. Genauso, was an den Nachmittagen gemacht wird. Jeder kann und soll seine Ideen für die Programmgestaltung mitbringen – damit sich auch jeder will-

kommen fühlt und gerne wieder kommt. Ein bereits mehrfach genannter Wunsch sind laut Sandra Noetzel Lichtbild-Vorträge, z.B. über ein fernes Land. Wer sich vorstellen könnte, ein Treffen der Senio-

rinnen und Senioren mit seinem Vortrag zu bereichern, ist herzlich eingeladen. Das Organisationsteam der Seniorennachmittage freut sich über jede Unterstützung.

Familienunterstützung in Tittmoning: Freiwillige „Leih-Omas & Opas“ gesucht

Da viele Familien in Tittmoning keine Großeltern vor Ort haben, soll ein neues Unterstützungsangebot aufgebaut werden. Gesucht werden ältere Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, Familien bei Bedarf zu entlasten – beispielsweise durch gelegentliche Kinderbetreuung. Das Angebot richtet sich an Personen, die Freude am Umgang mit Kindern haben und sich gerne genera-

tionenübergreifend engagieren möchten. Ziel ist es, stabile und verlässliche Kontakte zwischen Familien und engagierten Helferinnen und Helfern zu fördern. Interessierte können sich bei Anna Auer, 1. Vorsitzende des TINN e.V. unter der Telefonnummer 08683/308 oder per Mail an auer.anna@t-online.de melden.



Tittmoning

2026

Veranstaltungskalender für die Monate Januar bis März 2026

tittmoning.de

JANUAR		
Fr.,02.01. 19:00	Weihnachtsmusik mit Kammerchor Trost- berg in der Burgkirche	Tittmoninger Gästefüh- rerverein
So., 04.01. 8:30	Fahrt nach München ins Nationalmuseum mit dem Krippenverein	Tittmoninger Gästefüh- rerverein/Krippenverein Inn-Salzach
Di., 06.01. 12:00-17:00	Modellbahnausstellung im Haus des Gastes	MECST
Di., 06.01. 14:00-15:30	Führung durch die Krippenwelt des Muse- ums Rupertiwinkel	Tittmoninger Gästefüh- rerverein
Mi., 07.01. 13:30	Spielesachmittag im Pfarrheim Kay mit Kaffee und Kuchen	Bücherei Kay
Do., 08.,01. 14:00	Seniorenachmittag im Rathaus	Stadt Tittmoning
Sa., 10.01. ab 9:00	Christbaum-Sammelaktion im gesamten Ge- meindegebiet Vorher Plakette besorgen!	FFW Tittmoning
Sa., 10.01. 20:00	Theater „Der goldene Sarg“ im Gasthaus Glück, Ledern	GETV D’Heulandler
So., 11.01. 10:00	Theater „Der goldene Sarg“ im Gasthaus Glück, Ledern	GETV D’Heulandler
Do., 15.01. 19:00	Spieleabend in der Bücherei	Kath. Kirchenstiftung St. Laurentius Tittmoning
Fr., 16.01. 20:00	Theater „Der goldene Sarg“ im Gasthaus Glück, Ledern	GETV D’Heulandler
Sa., 17.01. 20:00	Theater „Der goldene Sarg“ im Gasthaus Glück, Ledern	GETV D’Heulandler
So., 18.01. 10:00	Theater „Der goldene Sarg“ im Gasthaus Glück, Ledern	GETV D’Heulandler
Di., 20.01. 19:00	Cocktails live – Monika mixt & zeigt wie`s geht	Gartenbauverein Törring
Fr., 23.01. 20:00	Bunter Abend im Stadtsaal (Braugasthof)	Faschingsclub Titt- moning
Fr., 23.01. 20:00	Theater „Der goldene Sarg“ im Gasthaus Glück, Ledern	GETV D’Heulandler
Sa., 24.01. 20:00	Bunter Abend im Stadtsaal (Braugasthof)	Faschingsclub Titt- moning
So., 25.01. 19:00	Theater „Der goldene Sarg“ im Gasthaus Glück, Ledern	GETV D’Heulandler
So., 25.01. 19:00	Bunter Abend im Stadtsaal (Braugasthof)	Faschingsclub Titt- moning
Mo., 26.01. 19:30	Jahreshauptversammlung FFW Kirchheim im Vereinshaus	FFW Kirchheim
Fr., 30.01. 20:00	Bunter Abend im Stadtsaal (Braugasthof)	Faschingsclub Titt- moning
Fr., 30.01. 20:00	Theater „Der goldene Sarg“ im Gasthaus Glück, Ledern	GETV D’Heulandler
Sa.,31.01. 20:00	Bunter Abend im Stadtsaal (Braugasthof)	Faschingsclub Titt- moning
Sa. 31.01. 20:00	Theater „Der goldene Sarg“ im Gasthaus Glück, Ledern	GETV D’Heulandler

FEBRUAR		
Mi., 04.02. 14:00	Geburtstagskaffee im Pfarrheim Tittmoning	Frauenbund Tittmoning
Mi., 04.02. 13:30	Spielesachmittag im Pfarrheim Kay mit Kaffee und Kuchen	Bücherei Kay
Do., 05.02. 19:00	Jahreshauptversammlung des St. Georgsver- ein beim Wirt Z´Kay	St. Georgsverein
Sa., 07.02. 9.30-11.30	Kleinkinderfasching im Pfarrheim Tittmoning	Frauenbund Tittmoning
Do., 12.02. 14:00	Seniorenachmittag im Rathaus	Stadt Tittmoning
Fr., 13.02. 19:30	Ein Abend mit Hans Well und den Wellbappn im Stadtsaal (Braugasthof)	Ökologische Bürgerliste Tittmoning
Do., 19.02. 19:00	Spieleabend in der Bücherei	Kath. Kirchenstiftung St. Laurentius Tittmoning
So., 22.02. 9:00-16:00	Baumschneidekurs nach der Oeschberg- Theorie am Vereinsheim Törring	Gartenbauverein Törring

FEBRUAR		
Fr., 27.02. 14:00	Besinnungstag im Pfarrheim Tittmoning	Frauenbund Tittmoning
Sa., 28.02. ab 13:00	Baumschneidekurs bei Liesi Erler in Kirchheim	Verein für Gartenbau und Landespflege e. V. Tittmoning/Kirchheim
Sa., 28.02. 19:30	Jahreshauptversammlung FFW Törring mit Neuwahlen im Gasthof Glück, Ledern	FFW Törring
Sa., 28.02. 20:00	Starkbieranstich im Stadtsaal Tittmoning	FW Vereinigung Tittmoning

MÄRZ		
Mi., 04.03. 13:30	Spielesachmittag im Pfarrheim Kay mit Kaffee und Kuchen	Bücherei Kay
Fr., 06.03. 19:15	Weltgebetstag im Pfarrheim Tittmoning	Frauenbund Tittmoning
Fr., 06.03. 8:00-12:00	Bauernmarkt am Stadtplatz	Stadt Tittmoning
Sa., 07.03. 19:00	Jahreshauptversammlung FFW Tittmoning im Braugasthof	FFW Tittmoning
Mi., 11.03. 19:30	Jahreshauptversammlung des Vereins für Gartenbau und Landespflege im Pfarrheim Tittmoning	Verein für Gartenbau und Landespflege e. V. Tittmoning/Kirchheim
Do., 12.03. 14:00	Seniorenachmittag im Rathaus	Stadt Tittmoning
Fr., 13.03. 19:30	Jahreshauptversammlung Gartenbauverein Törring, Gasthaus Glück, Ledern	Gartenbauverein Törring
Fr., 13.03. 8:00-12:00	Bauernmarkt am Stadtplatz	Stadt Tittmoning
Fr., 13.-15.03.	Kinderbibeltage	Pfarrverband Titt- moning
Do., 19.03. 19:00	Spieleabend in der Bücherei	Kath. Kirchenstiftung St. Laurentius Tittmoning
Fr., 20.03. 8:00-12:00	Bauernmarkt am Stadtplatz	Stadt Tittmoning
So., 22.03. 10:00	Jahreshauptversammlung des Fördervereins Musikkapelle Inzing-Törring im Vereinsheim Törring	Förderverein der Musik- kapelle Inzing-Törring
Fr., 27.03. 19:30	Jahreshauptversammlung Gartenbauverein Kay-Asten im Gasthaus Glück, Ledern	Gartenbauverein Kay- Asten e. V.
Fr., 27.03. 13:00	Palmbuschen binden beim Lebacher in Pfaf- fing	Frauenbund Tittmoning
Fr., 27.03. 8:00-12:00	Bauernmarkt am Stadtplatz	Stadt Tittmoning
Fr., 27.03. ab 9:00	Osterbrunnen dekorieren Treffpunkt am Brunnhäusl/Kirchheim	Verein für Gartenbau und Landespflege e. V. Tittmoning/Kirchheim
So., 29.03. 8:00-17:00	Josefimarkt auf dem Stadtplatz mit ver- kaufsoffenem Sonntag	Stadt Tittmoning
So., 29.03.	Palmbuschen und Osterkerzen-Verkauf vor der Klosterkirche	Frauenbund Tittmoning
So., 29.03. 12:00-17:00	Modellbahnausstellung im Haus des Gastes	MECST

VORSCHAU		
26.04.	Georgiritt	Georgiverein
18./19.04.	Colloredomarkt	Stadt Tittmoning
ab 12.06.	Platzkonzerte	Stadt Tittmoning
26./27.06.	60jähriges Jubiläum SV Kay	SV Kay
18.07.	Burghofserenade	Stadt Tittmoning
14.08.-16.08.	Historische Burgtage	Stadt Tittmoning
13.09.	Rupertimarkt	Stadt Tittmoning
08.11.	Kathreinmarkt	Stadt Tittmoning
05./06.12.	Barbaramarkt	Kolpingsfamilie Titt- moning



Alle Veranstaltungen finden Sie auch online in unserem Veranstaltungs-
kalender unter: www.tittmoning.de/tourismus/veranstaltungen/

Christbaum-Aktion im gesamten Gemeindegebiet Tittmoning

Auch heuer bietet die Stadt in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Tittmoning wieder eine „Christbaum-Sammelaktion“ an. Die vom Christbaumschmuck befreiten Bäume werden am **Samstag, dem 10.01.2026, ab 9:00 Uhr** bei den Bürgerinnen und Bürgern zu Hause abgeholt. Wer dieses Angebot nutzen möchte, **erwirbt**

bis Mittwoch, den 07.01.2026, eine Plakette zum Preis von 2,50 Euro bei der Tourist-Information der Stadtverwaltung Tittmoning (Stadtplatz 2 a) oder bei Eisenwaren und Getränke Schindler (Stadtplatz 27). Der Erlös der Aktion kommt einem gemeinnützigen Zweck zugute.

Einladung zu den Kinderbibeltagen

Vom 13. bis 15. März 2026 sollen im Pfarrverband Tittmoning wieder Kinderbibeltage stattfinden.

Aus verschiedenen Blickwinkeln und mit verschiedenen Methoden wird den Kindern das Thema „Abraham – Stammvater des Glaubens“ näher gebracht. So gibt es wieder eine Station, an der biblisch gekocht wird, eine mit Musik, eine andere mit Spielen und an einer wird gebastelt. Auch werden Jugendliche wieder ein Theater aufführen und vieles mehr. Für Freude, Spannung und Erlebnisse ist gesorgt. Der Frauenbund kümmert sich um die Verpflegung. Der Unkostenbeitrag beträgt 7,- Euro, die Geschwisterkinder zahlen 5,- Euro.

Die Bibeltage beginnen am Freitag um 15:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr, am Samstag von 10:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr, wobei es für Eltern die Möglichkeit gibt, um ca. 16:45 Uhr das Kinderbibeltagtheater anzuschauen. **Sonntag Gottesdienst um 10:15 Uhr in der Stiftskirche.**

Alle Kinder, egal welcher Religion oder Konfession sie angehören, sind herzlich willkommen.

Männer, Frauen und Jugendliche, die gerne als Gruppen- oder StationsleiterInnen mitarbeiten würden, sind herzlich willkommen. Bitte einfach bei Pfarrer Gerhard Gumpinger melden (Tel. 08683/263)

Anmeldung – Städtische Kindergärten und Kinderkrippe:

Im Februar findet wieder die **Anmeldung zu den städtischen Kindertageseinrichtungen (KiTas)** für das Kindergartenjahr 2026/27 statt.

Für Kinder, die bereits eine KiTa besuchen und in der Einrichtung bleiben wollen, erhalten die Eltern wie gewohnt Anmeldebögen in Papierform direkt von der Leitung dieser KiTa. Bedarfsanmeldungen für Kinder, die

erstmal eine städtische Kita besuchen, werden ausschließlich online im Bürgerservice-Portal (Stichwort: „Kitaplatz“) vorgenommen. Der Link hierzu wird zum 1. Februar auf der Website der Stadt Tittmoning freigegeben.

Information:
Zur Schuleinschreibung werden die Eltern rechtzeitig persönlich informiert

Personalien aus dem Rathaus



Herzlich Willkommen bei der Stadt Tittmoning! Seit dem 1. November 2025 unterstützt **Rosa Grismayer** die Verwaltung, genauer gesagt die Kasse. Sie folgt auf Julia Hanfler.



VHS-Kurse auf einen Blick

Datum	Beginn	Kurstitel	Dozent
02.03.2026	19:00	Fit mit Joyrobic	Sabine Gruber
12.03.2026	18:30	Ruhe im Bauch- für ein gutes Bauchgefühl	Eva-Maria Gaßner
19.03.2026	19:30	Geführte Meditation	Eva-Maria Gaßner
25.03.2026	18:00	Klangerlebnis mit Tibetischen Klangschalen	Gerti Hurmer
27.03.2026	18:00	Klangerlebnis mit Tibetischen Klangschalen	Gerti Hurmer
17.04.2026	18:30	Exotische Küche: Thailand – raffiniert und pikant	Andrea Hoffmann
24.04.2026	18:30	Exotische Küche: Sri Lanka – Rice and Curry	Andrea Hoffmann
08.05.2026	18:30	Exotische Küche: China – knackig und köstlich aus dem Wok	Andrea Hoffmann
18.06.2026	18:30	Ruhe im Bauch – für ein gutes Bauchgefühl	Eva-Maria Gaßner

Nicht vergessen: VHS Anmeldung unbedingt erforderlich!
Heinrich-Braun-Straße 6, 83308 Trostberg, 08621/649390, Fax 08621/6493920
anmeldung@vhs-trostberg.de oder www.vhs-trostberg.de

Kurz gemeldet

Seit Weihnachten befindet sich der **Tittmoninger Bauern- und Wochenmarkt** in der Winterpause. Nach einem erfolgreichen Jahr mit zahlreichen Highlights, laufen bei den Fieranten aus der Region die Vorbereitungen für die nächste Saison. Diese startet wie gewohnt Anfang März, genauer gesagt am 6. März. Dann gibt es wieder jeden Freitag von 8 bis 12 Uhr saisonales Obst und Gemüse, Backwaren sowie Geflügel-, Wild- und Käsespezialitäten, teils in Bio-Qualität, auf dem Stadtplatz zu kaufen. Auch frischer Fisch oder Wurst- bzw. Fleischwaren vom Galloway Rind sollen wieder regelmäßig angeboten werden.

Das **JUZ Tittmoning** informiert über seine neuen Öffnungszeiten: Immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr und freitags von 17 bis 20 Uhr können sich die Jugendlichen in der Lutzengasse 5 treffen, um Spaß zu haben, kreativ zu sein und sich über die Themen auszutauschen, die sie tagtäglich bewegen.

Der **Bürgerbeteiligungsprozess „Schwarzer Platz“** geht in die nächste Runde. Wie berichtet, soll der asphaltierte Hartplatz beim ehemaligen Klostergarten entsiegelt und neugestaltet werden. Nachdem im Sommer 2025 die ersten Ideen gesammelt wurden, wird im Frühjahr 2026 der erste Vorentwurf gesichtet und besprochen. Der genaue Termin wird zeitnah in der Tagespresse und auf der Website der Stadt bekannt gegeben.

Gemeinsam den Alltag bewältigen: Die **Angehörigengruppe für Menschen mit Demenz** bietet auch 2026 wieder einen geschützten Raum für Austausch und emotionale Unterstützung. Jeden dritten Mittwoch im Monat (ab 21.01.) trifft man sich ab 19:00 Uhr im Pfarrheim Fridolfing. Dieses Angebot wird durch eine Kooperation der Stadt Tittmoning mit den Gemeinden Fridolfing, Kirchanschöring, Petting und dem AWO-Selbsthilfzentrum ermöglicht.

Das Thema **Katzenschutz** beschäftigt weiterhin die Stadt Tittmoning. Wie mehrfach berichtet, hatten Katzenhalter mit großem Katzenbestand bzw. Betreuer von Streunern zwischen Anfang Oktober und Ende Dezember die Möglichkeit, sich an der Kastrationsaktion der Stadt- gemeinsam mit der Katzenhilfe Salzachtal e.V. und dem Tierschutzring Traunstein- zu beteiligen. Wie die Katzenhilfe Mitte Dezember mitteilte, ist das Ergebnis ernüchternd - es gab nur einige wenige Anrufe bezüglich Streunerkatzen und deren Nachwuchs. Leider gab es keine einzige Anfrage von Seiten der Katzenhalter mit großem Bestand. Um künftig selbst aktiv werden zu können, gab es im November einen Fallen-Lehrgang vom Rupertiwinkler Jagdkurs im Rathaus. Bauhof, Ordnungsamt und die Katzenhilfe nutzten die Möglichkeit zur Fortbildung, wurden mit rechtlichen Aspekten vertraut gemacht und erhielten viele praktische Tipps.

Nachmittag der offenen Tür in den städtischen KiTas

am Mittwoch, den 28. Januar
öffnen die KiTas in Tittmoning ihre Türen.

- **Kinderkrippe „Storchennest“** im Benediktpalais / Stadtplatz 38 von 15:00 – 17:30 Uhr
- **„Benedikt Kindergarten“** Augustinerstr. 6 von 15.00 - 17:30 Uhr
- **Waldkindergarten „Waldeulen“** in der Salzachau 3 von 14:00 – 16:00 Uhr
- **Naturkindergarten und Kinderkrippe „WATOLA“** im Hüttenthaler Feld Moosburg 3 von 14:30 – 16:30 Uhr
- **Dorfkindergarten in Kay** am Schulweg 1 von 14:00 – 16:00 Uhr
- **Dorfkindergarten Asten** an der Dorfstraße 10 von 14:00 – 16:00 Uhr

Interessierte Eltern für das Betreuungsjahr 2025/2026 können sich an diesem Nachmittag mit Ihren Kindern in den Räumlichkeiten bzw. auf dem Gelände dieser Kindertagesstätten umsehen und vom Personal beraten lassen.

Wir freuen uns auf Euch!